Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **23 (1966)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Februar 1966 23. Jahrgang

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 23 60 23
Druck: Schoch & Co., 3072 Ostermundigen

Schweiz:	Postcheck-Konto St. Gallen 90 - 107 75 / Jahresabonnement:	6.– Fr.
Deutschland:	Vertriebsstelle: Fa. Merk & Co., Konstanz, Postcheck Karlsruhe 6228	6.– DM
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97 670	36.– S.

Übriges Ausland: Fr. 7.50

Insertionspreis: Die 1-spaltige mm-Zeile 35 Rp. Bei Wiederholungen Rabatt

INHALT

1. Unser Sinnen 17
2. Städtisches und ländliches Leben auf den Philippinen . . . 18
3. Aufsehenerregende Feststellungen 19
4. Das eigenartige, weisse Pulver 21
5. St. Moritz und die Tropen 22
6. Kleine Revisionen der Körpermaschinerie 23
7. Die Gärtnerin des Lebens 24
8. Unterleibsentzündungen 26
9. Erfreuliche Geburt und Kinderpflege 27
10. Die Heilkraft dankbarer Gesinnung 28
11. Sind Giftpflanzen zur Gründüngung geeignet ? 30
12. Die kleinste Heilmittelfabrik der Natur 31
13. Milchsäure als Heilmittel 32

UNSER SINNEN

In Hütten wohnet auf den Philippinen
Ein Völklein mit zufriednen Sinnen.
Gar manche halten ihre Ohren offen
Für besseres Verständnis, bessres Hoffen.

Indem sie dadurch die Erkenntnis mehren,
Kann Irrtums Macht sie weiter nicht beschweren,
Und frohgemut, trotz manchen Hindernissen,
Wird sie der Lebenskampf nicht gross verdriessen.

Bei uns Pfahlbauten längst schon sind verschwunden,
Die Wohlfahrt hat die Armut überwunden,
Doch sind deshalb zufriedner wir geworden ?
Siegt unsre Tapferkeit an allen Orten ?

Tatsächlich braucht es wackern Mut zum Leben,
Und wenn wir nur nach äusserm Fortschritt streben,
Sind jene weiter auf den Philippinen,
Die über höhre Lebenswerte sinnen.

Umschlagbild: Tropische Wohnstätten auf den Philippinen Originalaufnahme von Ruth Vogel